

Medieninformation

BayBG verdoppelt Engagement bei va-Q-tec: Neue Dimensionen in Wärmedämmtechnik und Energieeffizienz

München/Würzburg, 19. April 2011. Die BayBG Bayerische Beteiligungsgesellschaft, München, hat ihr langjähriges Engagement bei der Würzburger va-Q-tec AG verdoppelt. Das unterfränkische Unternehmen, das inzwischen mehr als 100 Mitarbeiter zählt, ist ein führender Hersteller von Vakuumisolationspaneelen (VIPs) und wird mit der erneuten stillen Beteiligung ihre Produktionskapazitäten an den Standorten Würzburg und Kölleda (Thüringen) weiter ausbauen, um der kontinuierlich steigenden Nachfrage nachzukommen.

Die Verbesserung der Energieeffizienz gilt als einer der großen aktuellen Herausforderung. Eine unumstrittene Lösungskomponente hierbei ist es, durch geeignete Isolierungen den Energiebedarf weiter zu reduzieren. Isolierung ist das eine, Volumen und Gewicht der Isolierung das andere. In diesem Zielkonflikt haben sich VIPs in den vergangenen Jahren als nahezu ideale Lösungsmöglichkeiten etabliert. Sie bestehen im Inneren aus druckstabilen Kernstoffen. Diese Kerne werden mit einer Hochbarrierefolie luftdicht verpackt und luftleer gepumpt. Bei gleicher Isolierungsleistung sind die VIPs nur ein Zehntel so dick wie konventionelle Dämmmaterialien. VIPs werden daher in modernen Kühlschränken, bei der Wärmeisolierung von Gebäude oder zum Transport thermisch sensitiver Güter mit einer temperaturstabilen Kühlkette und Lagerung eingesetzt, zum Beispiel bei pharmazeutischen und medizinischen Gütern oder bei vielen Lebensmitteln.



Hochleistungsverpackung von va-Q-tec

Die mit zahlreichen Preisen ausgezeichnete va-Q-tec AG ist ein Pionier bei der Entwicklung, Produktion und Anwendung von Dämmstoffen auf der Basis der Vakuumtechnik. Als Ausgründung aus dem Bayerischen Zentrum für Angewandte Energieforschung gehen Jahrzehnte an Forschung und

Entwicklung aus den Bereichen Nanotechnologie und Materialwissenschaft in die Isolationstechnik von *va-Q-tec* ein.



Dr. Joachim Kuhn
Vorstandsvorsitzender va-Q-tec AG

„Mit einem guten, innovativen Produkt alleine ist es aber nicht getan; genau so wichtig ist eine gute Finanzierung“, resümiert *va-Q-tec*-Mitgründer und Vorstand *Joachim Kuhn*. Hierfür stehe auch die *BayBG*, die seit 2001 in Form einer stillen Beteiligung bei *va-Q-tec* engagiert ist und uns so den raschen Aufbau der Produktions- und Innovationskapazitäten erst ermöglicht habe. „Mit dem erneuten *BayBG*-Engagement können wir unseren Wachstumskurs konsequent

weiter fortsetzen.“ Und *Kuhn* weiter: „Wenn die neue Produktionsstätte seinen endgültigen Ausbau erreicht hat, dann wird mit den dort gefertigten VIPs ein mittleres Kohlekraftwerk eingespart.“

Kurzinfo: Stille Beteiligung

Eine langfristige Finanzierungsform, die zwischen Eigen- und Fremdkapital steht und Eigenschaften von beiden miteinander vereint. Stille Beteiligungen sind wirtschaftliches Eigenkapital und erhöhen so Eigenkapitalquote, Bonität und Ratingwerte eines Unternehmens. Stille Beteiligungen sind nachrangig und müssen nicht dinglich besichert werden. Steuerlich werden stille Beteiligungen wie Fremdkapital behandelt. Stille Beteiligungen verändern nicht die Gesellschafterstruktur und beinhalten keine unmittelbaren operativen Mitsprachrechte. „Der Unternehmer bleibt Herr im Haus.“ In Bayern geht die *BayBG* Bayerische Beteiligungsgesellschaft jährlich rund 80 stille Beteiligungen bei mittelständischen Unternehmen ein.

Rückfragen: josef.krumbachner@baybg.de, Tel. 089 122280-172